

Am Freitag waren unsere Jüngsten bei der Laufolympiade in Krems vertreten. Mit den Erfolgen waren sie genauso wie die Großen Spitze! Bei 9 Startern konnten wir insgesamt 11 Medaillen erringen! Mit neun 1. Plätzen und zwei 3. Plätzen war es auch für die Jungen ein sehr starker Tag. Bei den Jüngeren waren ein 50m- und ein 400m-Lauf zu absolvieren.

Fiona Dangl (3 Jahre)

Nadine Steindl (4 Jahre)

Cordula Dangl (6 Jahre)

Lorenz Weber, Anja Riener (8 Jahre)

Manuel Steindl, Alexander Habinger (9 Jahre)

Marcel Eder, Thomas Riener, Lena Rakovsky (10 Jahre)

Unsere Jüngsten Fiona Dangl und Nadine Steindl waren das erste Mal dabei und blieben trotzdem in ihren Bewerbungen ungeschlagen.

Cordula Dangl - unsere Seriensiegerin - wurde sowohl beim 50m- als auch beim 400m-Lauf klar Erste!

Anja Riener und Marcel Eder konnten sich immer im starken Mittelfeld platzieren. Bravo!

Lorenz Weber war auch das erste Mal dabei und verpasste im 50m-Lauf ganz knapp um 5 Hundertstel das Stockerl und wurde guter 4. Beim 400m-Lauf hatte er einen Gegner (an zweiter Stelle liegend), der ihn bis zur 200er-Marke nicht vorbeiließ. (Er wechselte immer wieder die Bahn, obwohl er langsamer war). Durch ein blitzschnelles links-rechts-Manöver konnte er dann aber trotzdem vorbeiziehen und seinen Lauf ungefährdet als Sieger beenden. Wenn Lorenz mehr Lauferfahrung sammelt, können ihn solche unfairen Methoden in Zukunft sicher nicht mehr stören.

Manuel Steindl - unser neuestes Mitglied beim LT Gmünd - war beim 400m-Lauf mit einer Zeit von 1:11,03 min der absolut Schnellste an diesem Tag und konnte neben der Goldmedaille auch die goldene

Läuferstatue in Empfang nehmen. Bin richtig stolz, dass ich so ein Talent in meiner Gruppe dazubekommen habe.

Alexander Habinger war auch das erste Mal in Krems und konnte sich gleich zweimal unter den besten Zehn platzieren!

Lena Rakovsky - auch ein tolles Talent - erreichte beim 50m-Lauf und beim 400m-Lauf jeweils den dritten Platz und konnte zweimal die Bronzemedaille entgegen nehmen. Ich glaube, Lena hätte den 400m-Lauf auch locker gewinnen können - sie ist zweimal in Führung liegend stehen geblieben und hat sich nach einer Läuferin, die zuvor gestürzt ist, umgedreht, um zu sehen, wie es ihr geht. Fair Play! Dann ist sie vor ihr locker ins Ziel gelaufen.

Thomas Riener - unser Matador - entwickelt sich im Sprintbereich immer besser. Den 400m-Lauf hat er ohne Probleme für sich entscheiden können. Aber beim 50m-Lauf war auch Thomas mit einer Zeit von 8,02 sec der Tagesschnellste und durfte auch wie Manuel eine goldene Läuferstatue in Empfang nehmen. Super Leistung, Thomas!